

Workshop „Operative Vorbereitung auf den Krieg“. Mobilmachungspläne und Stufen der Gefechtsbereitschaft im Kalten Krieg

Freitag, 1. März 2013

10.00-10.45 Einführungsvortrag

Dr. Dieter Krüger (Universität Potsdam): Nordatlantische Allianz und Warschauer Pakt eine vergleichende Betrachtung

10.45-12.45

1.) NATO (Moderation: Matthias Uhl)

Dr. Oliver Bange (ZMSBw): Die Mobilmachungsvorbereitungen der NATO und deren Folgewirkungen auf das Bündnis

Dr. Dieter Kollmer (ZMSBw): Sonderfall Bundeswehr - Rüstung zwischen "Flexible Response" und Friedensbewegung

Prof. Dr. Thomas Wegener-Friis (Odense): Dänemark und seine Mobilmachungskapazitäten im Kalten Krieg

Dr. Irina Bystrova (Institut für Russische Geschichte/AdW): Die amerikanischen Annahmen zu den Mobilmachungskapazitäten des Warschauer Pakt

12.45-13.45 *Mittagspause*

13.45-16.30

2.) Warschauer Pakt (Moderation: Felix Schneider)

Dr. Matthias Uhl (DHI Moskau): Nuklearkrieg versus Jahreskriegsplan – zur ökonomischen Kriegsvorbereitung des Warschauer Paktes im Kalten Krieg 1945-1967

Dr. Rüdiger Wenzke (ZMSBw): Mobilmachung in der DDR - Theorie und Praxis

Dr. Torsten Diedrich (ZMSBw): DDR als unmittelbares Operations- und Durchmarschgebiet der VSK auf dem westlichen Kriegsschauplatz

Vladimir Ivkin (RVSU): Ständig bereit für den Krieg – die strategischen Raketentruppen der UdSSR im Kalten Krieg

Aleksandr Jasakov (RVSU): Mittelstreckenraketen im Mobilmachungs- und Einsatzkonzept der sowjetischen Streitkräfte

16.30-17.00 *Kaffeepause*

17.00-18.30

3.) Blockfreie (Moderation: Rüdiger Wenzke)

Dr. Hans Rudolf Fuhrer (ETHZ): Wie bereitet die Schweiz einen Krieg vor? Von der Kriegspolitik zur Sicherheitspolitik - „Der Weg der Schweiz“

Dr. Erwin Schmidl/Felix Schneider (LVAK): Österreichische Verteidigungsdoktrinen im Wandel: Der Kalte Krieg

Dr. Bernd Schäfer (Woodrow Wilson Center): Kriegshysterie in China. Der sowjetisch-chinesische Grenzkonflikt und seine Auswirkungen auf die chinesischen Verteidigungsanstrengungen